



Sammlung Theaterzettel

Der Mikado oder: Ein Tag in Titipu

Langer, Ferdinand

1903-05-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 2. Mai 1903.

78. Vorstellung im Abonnement B.

DER MIKADO

oder

Ein Tag in Titipu.

Burleske Operette in 2 Aufzügen von W. S. Gilbert. Musik von Arthur Sullivan.

Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

Personen:

Der Mikado von Japan	Herr Godek.
Nanki Boo, sein Sohn, als fahrender Musikant verkleidet, in Yum Yum verliebt	Herr Rüdiger.
Koto, Geheimer Justifizierungsrat, Oberscharfrichter und beedigter Hauptoperateur	Herr Hecht.
Booh Bah, Staatsbeamter für Alles	Herr Boisin.
Pish Tush, ein Edler des Landes	Hr. Banderstetten.
Yum Yum	Frl. Gladniger.
Pitti Sing	Frl. Wagner.
Peep Boh	Frl. di Ranucci.
Katisha, eine vornehme ältliche Dame, in Nanki Boo verliebt	Frl. Kosler.
Ki Ki Ki, des Mikado's Fächerträger und geheimer Temperatorkommissar	Herr Kallenberger.

Chor der Schulmädchen, Edle, Japaner, Garden.

Ort der Handlung: Im 1. Aufzug: Prachtthof im Palast Koto's in Titipu. Im 2. Aufzug: Garten Koto's.

Zeit: Das 15. Jahrhundert.

Die Gruppen und Fächerspiele wurden von der Balletmeisterin Frl. Fernande Robertine einstudiert.

Textbücher sind an der Kasse für 60 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.—	Sperrelog im II. Parquet	2.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	2.50
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Parterre	1.50
2. u. 3. Reihe	1.50	Gallerieloge	.80
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Gallerie	.40
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 3. Mai 1903. 79. Vorstellung im Abonnement B.

Zar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. — Musik von Albert Lortzing.

Anfang 7 Uhr.